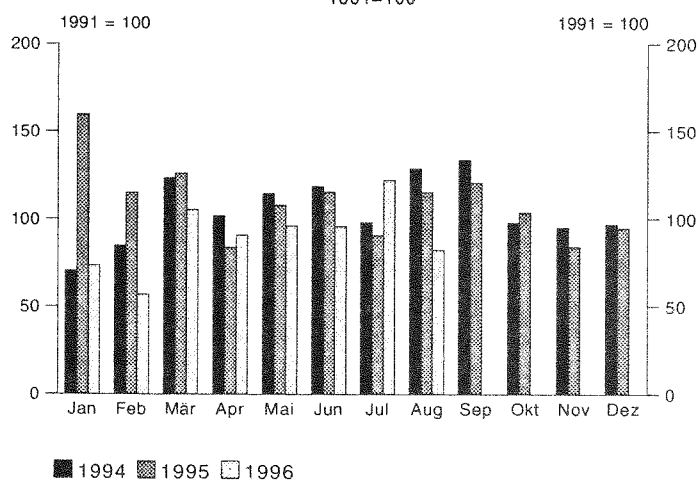


E II 1/E III 1 - m 8/96
Ausgegeben im Oktober 1996

Baugewerbe im August 1996

- A) Vorbereitende Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau
- B) Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

Auftragseingangindex in "Vorbereitende Baustellenarbeiten,
Hoch- und Tiefbau"
1991=100



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

E II 1-M

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sowie Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige WZ 93. Zum Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus (u.a. Zimmerei und Dachdeckerei), ferner Straßenbau, Wasserbau und Spezialbau.

Das Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe umfaßt u.a. Bauinstallation, Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischler, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.¹⁾

Zu den Monatsberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. Eine entsprechende Aufschätzung der im Baugewerbe Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Baugewerbe Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM²⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem bauge-

werblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis:

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger Ergebnisse im Bauhauptgewerbe

Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der Totalerhebung des Vorjahres erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des Firmenberichtsgebietes durch die Totalerhebung zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtsbereich- bzw. Datenbestandskorrekturen.

1) Siehe Wirtschaftsverzeichnis. - 2) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. I. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe - Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

Merkmal	August 1996	Juli 1996	Januar - August		Veränderungen in %		
					Aug. 96	Aug. 96	Jan.-Aug. 96
			1996	1995	gegenüber		
					Juli 96	Aug. 95	Jan.-Aug. 95

Tätige Personen (Anzahl)

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	332	332	360	399	± 0	- 20,8	- 9,8
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 348	2 371	2 399	2 497	- 1,0	- 6,6	- 3,9
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	6 548	6 707	6 739	7 384	- 2,4	- 11,6	- 8,7
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	3 348	3 370	3 335	3 764	- 0,7	- 12,3	- 11,4
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	778	715	779	798	+ 8,8	- 14,0	- 2,4
Beschäftigte insgesamt	13 354	13 495	13 612	14 842	- 1,0	- 11,4	- 8,3
darunter ausländische Arbeitnehmer (ohne Grenzgänger)	1 034	1 069	1 083	1 412	- 3,3	- 26,4	- 23,3

Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)

Bruttolohnsumme²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	44 808	46 797	324 482	359 696	- 4,3	- 13,4	- 9,8
Bruttogehaltssumme²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende ohne Gehälter für Poliere, Schachtmeister und Meister	12 062	12 474	99 314	99 850	- 3,3	- 6,5	- 0,5
Bruttolohn- und -gehaltssumme zusammen	56 870	59 271	423 796	459 546	- 4,1	- 12,0	- 7,8

Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)

Hochbau	Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	383	484	3 141	3 652	- 20,9	- 17,8	- 14,0
	Gewerblicher und industrieller Hochbau ³⁾	277	306	2 067	2 751	- 9,5	- 27,1	- 24,9
	Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	-	-	19	7	x	x	x
	Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	17	22	134	181	- 22,7	- 32,0	- 26,0
	Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	66	80	456	496	- 17,5	+ 11,9	- 8,1
Tiefbau	Gewerblicher und industrieller Tiefbau ³⁾ - ohne Straßenbau -	126	145	864	1 000	- 13,1	- 10,6	- 13,6
	Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	31	54	312	347	- 42,6	- 27,9	- 10,1
	Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	146	199	1 112	1 315	- 26,6	- 29,1	- 15,4
	Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	212	279	1 817	1 771	- 24,0	- 17,2	+ 2,6
	Gesamter Hochbau³⁾	743	892	5 817	7 087	- 16,7	- 20,2	- 17,9
Gesamter Tiefbau³⁾		515	677	4 105	4 433	- 23,9	- 20,3	- 7,4
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt		1 258	1 569	9 922	11 520	- 19,8	- 20,2	- 13,9

Arbeitstage

Arbeitstage	21	23	167	167	- 8,7	- 4,5	± 0
--------------------	-----------	-----------	------------	------------	--------------	--------------	------------

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. II. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe - Umsatz¹⁾

Merkmal	August 1996	Juli 1996	Januar - August		Veränderungen in %		
					Aug. 96	Aug. 96	Jan.-Aug. 96
			1996	1995	gegenüber		
					Juli 96	Aug. 95	Jan.-Aug. 95
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Hochbau							
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	49 875	56 479	387 438	461 030	- 11,7	- 6,7	- 16,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	49 714	50 179	300 930	356 105	- 0,9	- 0,8	- 15,5
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	4	156	3 790	1 225	x	x	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	5 708	5 121	26 525	36 272	+ 11,5	+ 3,1	- 26,9
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	10 074	18 918	90 998	101 284	- 46,7	+ 20,6	- 10,2
Tiefbau							
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ¹⁾ - ohne Straßenbau -	11 982	14 143	99 376	111 076	- 15,3	- 23,8	- 10,5
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	4 157	6 632	37 569	31 890	- 37,3	- 19,5	+ 17,8
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	24 266	25 171	145 570	142 425	- 3,6	- 8,6	+ 2,2
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	39 120	40 095	258 104	224 023	- 2,4	+ 8,9	+ 15,2
Gesamter Hochbau¹⁾	115 375	130 853	809 681	955 916	- 11,8	- 1,9	- 15,3
Gesamter Tiefbau¹⁾	79 525	86 041	540 619	509 414	- 7,6	- 4,6	+ 6,1
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	194 900	216 894	1 350 300	1 465 330	- 10,1	- 3,0	- 7,9
Sonstiger Umsatz insgesamt	7 413	7 060	42 628	44 202	+ 5,0	+ 11,4	- 3,6
Gesamtumsatz	202 313	223 954	1 392 928	1 509 532	- 9,7	- 2,6	- 7,7

*) Ohne Umsatzsteuer. - 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. III. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Kreisergebnisse August 1996

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	182	79	15	32	26	20	10
Beschäftigte	Anzahl	9 117	3 017	655	2 143	1 083	1 568	651
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	893	310	74	202	102	134	71
dar.: Wohnungsbau	1 000	132	50	22	30	15	14	1
Hochbau ¹⁾ (ohne Wohnungsbau)	1 000	435	179	39	83	47	80	7
Tiefbau ¹⁾	1 000	458	131	35	119	55	54	64
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	42 580	13 923	3 115	10 112	4 775	7 659	2 996
Gesamtumsatz ²⁾	1 000 DM	156 565	55 761	9 373	35 092	14 773	28 927	12 639
Auftragseingang ²⁾	1 000 DM	108 374	41 028	10 441	32 548	8 782	11 404	4 171

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 2) Ohne Umsatzsteuer.

A. IV. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Auftragseingang¹⁾ in 1 000 DM

Merkmal	August 1996	Juli 1996	Januar - August		Veränderungen in %		
					Aug. 96	Aug. 96	Jan.-Aug. 96
			1996	1995	gegenüber		
					Juli 96	Aug. 95	Jan.-Aug. 95
Hochbau							
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	13 271	17 050	127 459	172 272	- 22,2	- 26,8	- 26,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	28 350	64 181	261 695	284 162	- 55,8	- 9,7	- 7,9
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	82	91	673	797	- 9,9	- 45,3	- 15,6
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 833	2 719	26 451	27 600	+ 41,0	+ 92,2	- 4,2
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	2 538	13 684	78 422	182 818	- 81,5	- 73,8	- 57,1
Tiefbau							
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ¹⁾ - ohne Straßenbau -	6 827	7 647	60 266	81 153	- 10,7	- 21,9	- 25,7
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG)	3 838	7 862	39 594	26 702	- 51,2	+ 83,2	+ 48,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	16 137	17 905	170 943	150 594	- 9,9	- 22,2	+ 13,5
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	33 498	30 061	186 295	279 302	+ 11,4	- 43,4	- 33,3
Gesamter Hochbau¹⁾	48 074	97 725	494 700	667 649	- 50,8	- 21,7	- 25,9
Gesamter Tiefbau¹⁾	60 300	63 475	457 098	537 751	- 5,0	- 33,6	- 15,0
Auftragseingang insgesamt	108 374	161 200	951 798	1 205 400	- 32,8	- 28,8	- 21,0
davon:							
aus dem Saarland	82 879	122 290	754 830	966 381	- 32,2	- 26,1	- 21,9
aus anderen Bundesländern	25 495	38 910	196 968	239 019	- 34,5	- 36,4	- 17,6

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

A. V. Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten - Auftragsbestand¹⁾ 2. Quartal 1996 in 1 000 DM

Merkmal	Juni 1996	März 1996	Dezember 1995	Juni 1995	Veränderungen in %	
					Juni 1996	
					gegenüber	
					März 96	Juni 95
Hochbau						
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	87 526	105 903	107 801	103 822	- 17,4	- 15,7
Gewerblicher und industrieller Hochbau ²⁾	143 955	132 037	118 591	163 293	+ 9,0	- 11,8
Hochbauten für Bahn und Post (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	2 074	719	1 405	429	x	x
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	15 560	12 490	7 975	14 414	+ 24,6	+ 8,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialvers. u. sonst. öffentl. Auftrag.)	156 511	132 682	126 576	133 406	+ 18,0	+ 17,3
Tiefbau						
Gewerblicher und industrieller Tiefbau ²⁾ - ohne Straßenbau -	43 013	40 684	45 393	47 172	+ 5,7	- 8,8
Tiefbauten für Bahn und Post - ohne Straßenbau - (Deutsche Bahn AG, Post AG, Telekom AG, Postbank AG u.a.)	12 510	12 952	12 232	5 865	- 3,4	+ 113,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	95 161	90 698	45 507	65 112	+ 4,9	+ 46,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentl. Rechts sowie für Org. ohne Erwerbszweck	172 209	168 540	213 318	221 910	+ 2,2	- 22,4
Gesamter Hochbau¹⁾	405 626	383 831	362 348	415 364	+ 5,7	- 2,3
Gesamter Tiefbau¹⁾	322 893	312 874	316 450	340 059	+ 3,2	- 5,0
Auftragsbestand insgesamt	728 519	696 705	678 798	755 423	+ 4,6	- 3,6
davon:						
aus dem Saarland	566 597	540 887	507 404	577 847	+ 4,8	- 1,9
aus anderen Bundesländern	161 922	155 818	171 394	177 576	+ 3,9	- 8,8

*) Ohne Mehrwertsteuer. - 1) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. - 2) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

B. I. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme, Umsatz
nach Wirtschaftszweigen August 1996

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Bruttolohn- u. -gehalt- summe	Baugewerb- licher Umsatz	Gesamt- umsatz
		Anzahl		1 000		1 000 DM	
45.31.0	Elektroinstallation	21	1 092	139	4 019	9 066	9 504
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	6	206	20	994	1 921	1 932
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	31	1 305	122	4 856	11 486	12 525
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	13	403	39	1 860	4 793	4 800
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	9	287	36	1 338	4 814	4 825
45.44.3	Estrichlegerei	4	192	19	844	2 879	2 900
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	12	384	49	1 528	6 714	6 778
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	10	277	28	1 095	3 299	3 621
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	106	4 146	452	16 534	44 972	46 885

B. II. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz
im Vergleich zu 1995

WZ 93 Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz
		Veränderung in % August 1996/95			Veränderung in % Januar-August 1996/95		
45.31.0	Elektroinstallation	- 6,3	- 10,3	- 22,7	- 3,2	- 8,4	+ 4,4
45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	- 13,4	- 35,5	- 16,2	- 12,4	- 14,0	+ 19,0
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	- 9,0	- 14,7	- 2,1	- 3,7	- 6,3	+ 0,6
45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	- 6,9	- 9,3	- 12,4	- 3,9	- 7,9	- 14,6
45.43.2	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	- 8,3	- 14,3	- 0,5	- 2,6	- 13,1	- 4,5
45.44.3	Estrichlegerei	+ 9,7	+ 5,6	- 15,6	+ 10,3	+ 2,1	+ 3,6
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	+ 4,6	+ 2,1	+ 45,6	- 1,4	- 1,1	+ 9,8
-	sonstige Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	- 12,6	- 28,2	- 0,5	- 13,5	- 16,7	- 13,5
45.3 bis 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe insgesamt	- 6,7	- 12,9	- 5,2	- 4,0	- 8,0	+ 0,1

B. III. Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
Kreisergebnisse August 1996

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000		1 000 DM
Stadtverband Saarbrücken	37	1 398	139	5 775	12 504
Landkreis Merzig Wadern	13	578	70	2 288	7 293
Landkreis Neunkirchen	14	496	58	1 929	5 509
Landkreis Saarlouis	21	926	101	3 821	13 881
Saarpfalz-Kreis	15	553	60	2 045	5 394
Landkreis St. Wendel	6	195	24	676	2 304
Saarland	106	4 146	452	16 534	46 885

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

WZ 93-Nr.	Wirtschaftszweig Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	WZ 93-Nr.	Wirtschaftszweig Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe
45.11.1	Abbruch-, Spreng- und Entrümmerungsgewerbe <input type="checkbox"/>	45.31.0	Elektroinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.2	Erdbewegungsarbeiten <input type="checkbox"/>	45.32.0	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u. Erschütterung <input type="checkbox"/>
45.11.3	Landeskulturbau und Renaturierung von Gewässern <input type="checkbox"/>	45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation <input type="checkbox"/>
45.11.4	Aufschließung von Lagerstätten <input type="checkbox"/>	45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen <input type="checkbox"/>
45.12.0	Test- und Suchbohrung <input type="checkbox"/>	45.34.0	Sonstige Bauinstallation <input type="checkbox"/>
45.21.1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>	45.41.0	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei <input type="checkbox"/>
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau) <input type="checkbox"/>	45.42.0	Bautischlerei <input type="checkbox"/>
	Herstellung von Fertigteilbauten aus	45.43.1	Parkettlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.3	Beton im Hochbau aus selbsthergestellten Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei <input type="checkbox"/>
45.21.4	Beton im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.3	Estrichlegerei <input type="checkbox"/>
45.21.5	Holz im Hochbau aus fremdbezogenen Bausätzen <input type="checkbox"/>	45.43.4	Sonstige Fußbodenlegerei und -kleberei <input type="checkbox"/>
45.21.6	Brücken- und Tunnelbau u.ä. <input type="checkbox"/>	45.43.5	Tapetenkleberei <input type="checkbox"/>
45.21.7	Kabelleitungstiefbau <input type="checkbox"/>	45.43.6	Raumausstattung ohne ausgeprägten Schwerpunkt <input type="checkbox"/>
45.22.1	Dachdeckerei <input type="checkbox"/>	45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe <input type="checkbox"/>
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit <input type="checkbox"/>	45.44.2	Glasergerwerbe <input type="checkbox"/>
45.22.3	Zimmerei und Ingenieurholzbau <input type="checkbox"/>	45.45.1	Fassadenreinigung <input type="checkbox"/>
45.23.1	Straßenbau <input type="checkbox"/>	45.45.2	Ofen- und Herdsetzerei <input type="checkbox"/>
45.23.2	Eisenbahnoberbau <input type="checkbox"/>	45.45.3	Ausbaugewerbe anderweitig nicht genannt <input type="checkbox"/>
45.24.0	Wasserbau <input type="checkbox"/>	45.50.0	Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal <input type="checkbox"/>
45.25.1	Brunnenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.2	Schachtbau <input type="checkbox"/>		
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau <input type="checkbox"/>		
45.25.4	Gerüstbau <input type="checkbox"/>		
45.25.5	Gebäudetrocknung <input type="checkbox"/>		
45.25.6	Sonstiger Tiefbau <input type="checkbox"/>		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige - WZ 93 - Baugewerbe

Veröffentlichungen

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Taschenbuch für das Saarland.

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit Statistisches Handbuch für das Saarland.

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des Handbuchs durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere Handbuch. In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für die übrigen Bundesländer aufgeführt.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute fast 100 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben;

neu: Straßenverzeichnis

Presse- und Informationsdienst

Saarland

STATISTISCHES LANDESAMT

Virchowstr. 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/5 01 - 59 35, Telefax 06 81/5 01 - 59 21